



STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle (Teilzeit geeignet) unbefristet als

Sachbearbeiterin/ Sachbearbeiter (m/w/d) Wasserwirtschaft/wassergefährdende Stoffe/Wassersicherstellung

im Referat 404 - Wasser - am Standort Halle (Saale) zu besetzen.

Die Stelle ist nach Entgeltgruppe 11 TV-L bzw. Besoldungsgruppe A 11 BesO bewertet.

Das Referat Wasser nimmt Aufgaben als Aufsichts-, Widerspruchs- und Vollzugsbehörde aus dem Bereich der Wasserwirtschaft (ausgenommen die Abwasserbeseitigung) wahr. Gleichzeitig ist das Referat Zuwendungsgeber und Planungsbehörde. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Internetseite des Landesverwaltungsamtes unter <https://lwa.sachsen-anhalt.de/das-lvwa/landwirtschaft-umwelt/wasser>.

Unser Angebot:

- Einsatz auf einem zukunftssicheren Arbeitsplatz
- flexibles Arbeitszeitmodell mit der Möglichkeit einer Teilzeitbeschäftigung zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- ein Urlaubsanspruch von 30 Arbeitstagen pro Kalenderjahr bei einer Kalenderwoche mit fünf Arbeitstagen
- ein breitgefächertes Fortbildungsangebot und betriebliches Gesundheitsmanagement
- für Tarifbeschäftigte: eine Sonderzahlung am Jahresende nach § 20 TV-L sowie eine betriebliche Altersvorsorge (VBL)
- eine gute Verkehrsanbindung an den ÖPNV und Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket

Aufgabengebiete:

- Einzelaufgaben des wasserrechtlichen Vollzugs
 - Verfahrensführung und fachtechnische Bearbeitung von Vorgängen bei originärer Zuständigkeit der oberen Wasserbehörde
 - Fachtechnische Bearbeitung planfeststellungs- bzw. genehmigungspflichtiger Vorhaben wie die Herstellung, Beseitigung und wesentliche Umgestaltung von Gewässern und Deichen und fachtechnische Bearbeitung von Angelegenheiten des Bergbaus
 - Festsetzung von Überschwemmungsgebieten
 - Wahrnehmung der Gewässeraufsicht
 - Ordnungswidrigkeiten
 - Durchführung der Fachaufsicht über die unteren Wasserbehörden

- Bearbeitung von Wasserkraft- und sonstigen Stauanlagen
 - Koordinierende Bearbeitung von Wasserkraft- und Stauanlagen
 - Verfahrensführung und fachtechnische Bearbeitung bei Anträgen auf Erlaubnisse, gehobene Erlaubnisse oder Bewilligungen einschließlich der Durchführung von Umweltverträglichkeitsprüfungen für das
 - Entnehmen und Ableiten von Wasser aus dem Oberflächenwasser
 - Aufstauen und Absenken von Oberflächenwasser
 - Entnehmen fester Stoffe aus dem Oberflächenwasser
 - Fachtechnische Bearbeitung planfeststellungs- bzw. –genehmigungspflichtiger Vorhaben der Wasserkraftgewinnung und sonstiger Stauanlagen

- Talsperrenaufsicht
 - Wasserwirtschaftliche Aufsicht über Talsperren für das Land Sachsen-Anhalt hinsichtlich Bau, Unterhaltung und Betrieb der Anlagen
 - Prüfung und Beurteilung der möglichen Auswirkungen von Bau und Betrieb der Talsperren auf den Wasserhaushalt, das Abflussverhalten der Gewässer hinsichtlich Beeinträchtigung des Allgemeinwohls; Durchsetzung von Sicherheitsmaßnahmen
 - Durchführung von Maßnahmen und Treffen von Entscheidungen im Zusammenhang mit der Unterhaltung der Sammelbecken und auch bezogen auf Stauanlagen, bei denen es sich nicht um Talsperren handelt

- Aufgabenwahrnehmung im Rahmen des Wassersicherungsgesetzes (WasSG)
 - Anleitung und Beratung der Landkreise bei der Planung und Durchführung von Maßnahmen nach dem WasSG

- Prüfung der eingereichten Planungsunterlagen sowie Entscheidung über Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der geplanten Vorsorgemaßnahmen
 - Erstellung von Stellungnahmen für den Antrag auf Auftragserteilung an das BBK
 - Haushaltsmittelbewirtschaftung
 - Entscheidung über Leistungspflicht
 - Koordinierung der Aufgaben zwischen einzelnen Landesbehörden
- Wahrnehmung der Aufgaben im Zusammenhang mit wassergefährdenden Stoffen
- Bearbeitung von Anträgen auf Ausnahmen von den wasserrechtlichen Regelungen für bestehende Anlagen
 - Bearbeitung von Anzeigen und Anträgen auf Eignungsfeststellung für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, wenn die untere Wasserbehörde in eigener Sache beteiligt ist.

Sie erfüllen folgende Voraussetzungen:

Sie verfügen über die Laufbahnbefähigung für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des umwelttechnischen Verwaltungsdienstes Fachschwerpunkt Wasserwirtschaft bzw. die Laufbahn des Technischen Verwaltungsdienstes der Fachrichtung Bauingenieurwesen Schwerpunkt Wasserwirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt oder einer den beamtenrechtlichen Vorschriften des Landes Sachsen-Anhalt (Beamtengesetz des Landes Sachsen-Anhalt - LBG LSA) entsprechenden Laufbahn.

oder

Sie haben eine Fachhochschulausbildung in der ingenieurtechnischen Fachrichtung Wasserwirtschaft, Wasserbau oder Umwelttechnik absolviert.

Bewerberinnen / Bewerber (m/w/d) mit einer mehrjährigen (mindestens 2 Jahre) der geforderten Qualifikation entsprechenden Berufserfahrung werden bevorzugt im Auswahlverfahren berücksichtigt.

Von allen Bewerberinnen / Bewerbern (m/w/d) wird erwartet, dass Sie idealerweise über

- ✓ fundierte Fachkenntnisse in den Bereichen Wasserbau, Gewässerökologie und –morphologie, Limnologie, Hydrologie, Hydrochemie, -biologie sowie –geologie verfügen und Kenntnisse und Erfahrungen mit den einschlägigen technischen Regelwerken (DIN, DWA) besitzen.

